



Hallo Kinder!

Die Ferien sind schon wieder vorbei, und die Schule beginnt.

Manche von euch kommen schon in die 2. oder 3. Klasse, vielleicht schon in die 4. Klasse, ihr wisst schon, wie es in der Schule ist.

Aber einige von euch gehen das erste Mal in die Schule. Ihr habt sicher schon die Schule besucht, wisst, wie es dort aussieht. Aber wie wird es sein, wenn ihr alle Tage dort seid? So vieles wird für euch neu sein.

Wenn etwas Neues anfängt, braucht man immer etwas Mut. Deshalb gibt es diesmal eine Geschichte von zwei Menschen, die etwas Neues erlebten und dafür jede Menge Mut brauchten.

Das waren Abraham und seine Frau Sara.

Gott schickt Abraham und Sara auf die Reise 1.Mose 12,1-5

Abraham und seine Frau Sara lebten in einem schönen Land.

Sie hatten ein eigenes Haus, viele Verwandte und Freunde, und viele Ziegen und Schafe.



Es ging ihnen sehr gut. Sie hatten alles, was sie brauchten, nur Kinder hatten sie nicht, und nun waren sie schon zu alt dafür.

Eines Tages hörte Abraham Gottes Stimme, die zu ihm sagte:

“Abraham, geh mit Sara weg von hier. Lasst alles zurück, denn ich werde euch ein neues Land zeigen. Ich will dich zu einem großen Volk machen und will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und du sollst ein Segen sein.

Ich werde bei euch sein alle Tage und euch Mut geben und mein Segen wird euch beschützen.“

Zuerst hatten sich Abraham und Sara viele Sorgen gemacht. Die Familie, Freunde und so viele Dinge zurücklassen und in ein neues, unbekanntes Land ziehen?

Wie sollte das wohl werden!

Aber dann dachten sie daran, dass Gott ihnen versprochen hatte, immer bei ihnen zu sein.

So packten sie alles zusammen, was sie für die Reise benötigten und zogen frohen Mutes los.

Sara, seine Frau, und Lot, der Sohn seines Bruders, begleiteten Abraham, dazu alle seine Knechte mit allen Kühen, Kamelen, Ziegen und Schafen.



Man braucht immer Mut, wenn etwas Neues beginnt: der erste Kindergartenbesuch, die Schule, ein Ferienlager, eine große Reise, ...

Abraham und Sara hatten es gewagt! Sie sind aufgebrochen und weggezogen und wussten nicht mal genau, wohin.

Sie haben eine Menge Anstrengungen auf dem Weg erlebt, aber sie haben auch viel Neues entdeckt und gemerkt, dass viel mehr in ihnen steckt als sie zu Hause gewusst hatten.

Von selbst wären sie allerdings nicht losgegangen. Dazu brauchten sie Hilfe.

So ist es auch bei euch – ihr beginnt etwas Neues, mit Hilfe eurer Eltern, Lehrer, Großeltern, ... und mit Gottes Hilfe.

*Ich werde bei euch sein alle Tage und euch Mut geben
und mein Segen wird euch beschützen !*

Dieses Versprechen, das Gott Abraham gegeben hat, gilt auch für euch!

Gott hat nicht gesagt, dass alles ganz einfach ist.

Gott hat aber gesagt: Geht los und ich werde da sein.

Abraham und Sara sind erst Jahre später angekommen.

Und wir wissen, dass wir auch nicht allein auf unseren Wegen sind.

Gott ist da: wenn wir geboren werden, wenn wir aufwachsen,

wenn wir in die Schule kommen, wenn wir krank sind und wenn es uns gut geht,

in Zeiten des Glücks und der Freude, aber auch in Zeiten der Traurigkeit.

Gott ist immer da und Gottes Segen gibt Kraft und Mut!

EINEN WUNDERSCHÖNEN SCHULBEGINN

wünscht euch das KIGO-Team und Lenni

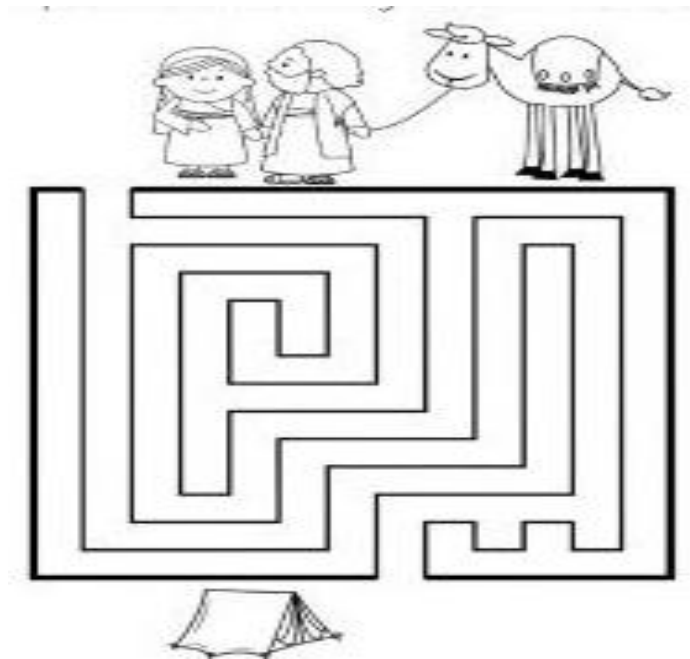


Bitte, hilf Abraham und Sara den Weg ins Zelt zu finden.

Du kannst dir eine Stifte-Dose für deinen Schreibtisch basteln.

Darunter ist ein Bild von Abraham und Sara auf der Reise, zum Anmalen.

Viel Spaß!



Stifte-Dose

Du brauchst: 1 leere Konservendose,
zum Bekleben Stoff, Filz oder Papier, oder Plakatfarbe zum Bemalen
zum Verzieren Schmucksteine, Borten, Sticker,...



Bitte einen Erwachsenen, dir zu helfen.

Zuerst schneidest du den Stoff zu.

Etwas breiter und etwa 5 cm höher als die Dose.

Das ist für eine normal große Dose 35 cm breit und 15 cm hoch.

Dann trage den Kleber am unteren und oberen Rand der Dose auf und
klebe den Stoff so auf die Dose, dass er am unteren Rand bündig
abschließt und am oberen Rand übersteht.

Wenn der Stoff rundherum auf der Dose klebt, musst du noch das
Stoffende an der Dose festkleben.

Für den überstehenden Stoff wird am oberen Rand der Innenseite der
Dose ebenfalls rundherum Klebstoff aufgebracht.

Pass bitte auf, meist ist dort eine scharfe Kante – bitte einen
Erwachsenen, das für dich zu machen.

Dann schlägst du den überstehenden Stoff nach innen und klebst ihn
fest. Dadurch ist auch die scharfe Kante abgedeckt.

Nun kannst du deine Dose nach Belieben verzieren.

Mit Papier machst du es gleich, wie mit Stoff beschrieben.

Wenn du deine Dose anmalst, musst du mit dem Verzieren warten,
bis die Farbe trocken ist.

Die Bastelanleitung für die Bleistifttopper findest du im Beitrag:
8/2022 David wird zum König gesalbt



